Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09294243

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Schillerweg 30

Gem. * Fl-stck. * Flur Gohlis * 82

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; schlichte Putzfassade, Satteldach, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das dreigeschossige Gebäude existierte bereits auf einem Plan von 1872, als sein Besitzer, Buchhändler Voerster, den Anbau von Stall und Remise beantragte. Es entstand wahrscheinlich um 1860, wohl im Zusammenhang der Bebauung dieses Bereiches durch die Buchhändler- und Verlegerfamilie Volckmar/Voerster, welcher der ebenfalls um diese Zeit erbaute Gebäudekomplex Nr. 24 gehörte. Vom Typ her: verputzter Ziegelbau auf Feldsteinsockel, mit profiliertem Gurtgesims und Satteldach, entspricht es den ländlichen Mietshäusern dieser Zeit in Gohlis, es besaß allerdings nur eine Wohnung pro Etage mit drei Zimmern nach vorn sowie Küche und Kammer rückseitig neben dem Treppenhaus mit gewendeltem Treppenlauf. Erst 1912 wurde ein Abort im rückseitigen Vorbau angebracht.
LfD/1998/2002

Datierung 1860 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09294243 A**
Aufnahmejahr 2017
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Wohnhaus



Fotonummer **F 09294243 B**
Aufnahmejahr 2017
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Wohnhaus



Fotonummer **F 09294243 D**
Aufnahmejahr 2018
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Wohnhaus in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.